

CVP Graubünden
PCD Grischun
PDC Grigioni



Medienmitteilung vom 26. Mai 2018

Bereit für Neues!

Bundesrätin Doris Leuthard zu Besuch in Landquart!

*Gestern Abend, 25. Mai 2018, veranstalteten die Junge CVP Graubünden und die CVP Regionalpartei Landquart einen Anlass am Plantahof in Landquart. Mit dabei: Die UVEK-Vorsteherin **Doris Leuthard**, die CVP-Regierungsratskandidaten **Mario Cavigelli** und **Marcus Caduff** sowie diverse CVP-Grossratskandidierende aus dem ganzen Kanton. Das Ergebnis: ein spannender und unvergesslicher Anlass.*

Um 19.00 Uhr war es soweit: Die CVP-Bundesrätin **Doris Leuthard** traf in Landquart ein. Damit ist sie der Einladung der Jungen CVP Graubünden und der CVP Regionalpartei Landquart gefolgt – eine grosse Ehre für die beiden Schwesterparteien. So betonte **Livio Zanetti**, Präsident der CVP Regionalpartei Landquart und Grossrats-Kandidat: „Es war nicht nur eine grosse Ehre für uns, die Bundesrätin in Landquart begrüßen zu dürfen, es verdeutlicht auch die Wertschätzung, welche die Bundesrätin unserem Kanton entgegenbringt.“

Nach der Ankunft der Bundesrätin und einer Begrüssung von Plantahof-Direktor **Peter Küchler** eröffnete **Sepp Föhn**, Gemeindepräsident von Landquart und Grossrats-Kandidat, den Abend und begrüßte nebst der Bundesrätin auch die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer. Im Anschluss unterstrich **Mario Cavigelli**, Regierungspräsident und Regierungsratskandidat, im Rahmen eines kurzen Inputreferats die Bestrebungen der Regierung in Bezug auf die Energiestrategie 2050.

Im Anschluss stellte sich der «Star» des Abends – Bundesrätin **Doris Leuthard** – auf dem «Hot-Seat» den Fragen von **Tino Schneider**, Präsident der Jungen CVP Schweiz, Grossrat und Grossrats-Kandidat, sowie **Severin Geisseler**, Grossrats-Kandidat. Auf die Frage von Schneider und Geisseler, ob sie mit dem Beschluss zu den Wasserzinsen zufrieden sei, antwortete die Bundesrätin: „Da haben die Gebirgskantone, insbesondere **Mario Cavigelli**, gut für ihre Interessen geschaut. Aber die Diskussionen sind mit diesem Entscheid langfristig noch nicht abgeschlossen.“

Zu dieser und weiteren Fragen diskutierten im Anschluss die CVP-Regierungsratskandidaten **Mario Cavigelli** (bisher) und **Marcus Caduff**. Moderiert wurde das Gespräch von **Livio Zanetti** und **Francine Walser-Hemmi** (Grossrats-Stellvertreterin). Auf die Frage, was das Mutigste sei, was er je getan habe, antwortete Caduff: „Meine Heimat zu verlassen. Erst nach Chur, dann als Student nach Zürich, über einen Einsatz als Gelbmütze in einer Peace Keeping Mission in Bosnien und Herzegowina zu einem mehrjährigen beruflichen Aufenthalt im Mittleren Osten. Als Knabe konnte ich mir nicht einmal vorstellen, Morissen hinter mir zu lassen.“

Zum Abschluss wandte sich der Präsident der Jungen CVP Graubünden und Kandidat als Grossrat-Stellvertreter, **Fabian Collenberg**, an das Publikum. Dabei betonte Collenberg die grossen Ambitionen der Jungen CVP Graubünden bei den Grossratswahlen: „Die Junge CVP will am 10. Juni Fraktionsstärke erreichen. Mit unseren hervorragenden Kandidatinnen und Kandidaten kann uns dies auch gelingen.“

Beim abschliessenden Apéro diskutierten die Interessierten mit der Bundesrätin **Doris Leuthard**, **Mario Cavigelli** sowie **Marcus Caduff**.

Bilder:

Bild 1: Doris Leuthard mit Tino Schneider und Severin Geisseler

Bild 2: Marcus Caduff und Mario Cavigelli werden von Fracine Walser-Hemmi und Livio Zanetti interviewt

Bild 3: Alle Involvierte mit Doris Leuthard

Bild 4: Die Kandidierenden des Kreises Fünf Dörfer mit Doris Leuthard, Marcus Caduff und Mario Cavigelli

Bild 5: Doris Leuthard im Gespräch

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Tino Schneider, Grossrat und Präsident Junge CVP Schweiz, Tel. 079 957 49 66

Livio Zanetti, Grossrat und Präsident CVP Regionalpartei Landquart, Tel. 079 432 06 41